Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

blüe, oder blümenlay daran ist, der frucht
kombt. Zum andern schedlicher form, die ainn
khrüter sind langrelet, andrer Rond, and-
rer geformet wie Melones, und andrer wie
Kreyther, aber alle sind anfangnt, ehe es
sie dritig werden, gar grüen, und wanne
sie dritig werden, gar roth, und gar hipsch
und lieblicher farb, man braucht sie in aller
Gannd/speissen, und Potagäs, oder Mim-
ester, dann gibt ain böses grehmach, wie-
der der gemain khrüter, als er dreschnit-
ten, und in ain prüe gethon, gibt es gar
ain guete salzen. Oder Pelz, man braucht
in allen, darinnen die Especies aromati-
cas, so man aus Maluco, und Calacut,
bringt, gebraucht wurdt, differiert allein
in dem, das die aus India viel durrater

Cost.